



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 15.04.2026 – Auszug aus Drucksache 19/11709 –

Frage Nummer 8 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordnete
**Gülseren
Demirel**
(BÜNDNIS
90/DIE GRÜ-
NEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Geflüchtete sind in den Jahren 2025 und 2026 in Bayern aufgenommen worden (bitte nach Monaten und Landkreisen auflisten), wie viele Geflüchtete sind in den Landkreisen in Bayern untergebracht (bitte nach Unterkünften in den Gemeinden, den jeweiligen Kapazitäten und der tatsächlichen Belegung auflisten) und wie viele Geflüchtete sind in den Jahren 2025 und 2026 abgeschoben worden und freiwillig ausgewandert (bitte nach Monaten und Herkunfts- bzw. Transitländern auflisten)?

Antwort des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration

Die Asylzugangszahlen haben sich seit 2025 wie folgt entwickelt:

	2025	2026 *
Januar	1 708	780
Februar	1 329	623
März	1 356	635
April	1 129	
Mai	1 124	
Juni	1 055	
Juli	1 186	
August	1 190	
September	1.204	
Oktober	1 071	
November	722	
Dezember	791	

* Durch Nachregistrierungen werden Einreisen für die Vergangenheit nachträglich erfasst, so dass sich hierdurch ggf. auch Auswirkungen auf zurückliegende Monate und die dort bisher genannten Zahlen ergeben können.

Mit 13 865 ist die Zahl der Asylbewerber, die 2025 nach Bayern gekommen sind, im Vergleich zum Vorjahr (31 895) erheblich zurückgegangen. Insgesamt wurden

2025 rund 57 Prozent weniger Zugänge an Asylsuchenden registriert als im Vorjahr. Damit hat sich der Asylzugang mehr als halbiert.

Der Zugang an Asylsuchenden nach Bayern hat sich von Anfang Januar bis Ende März 2026 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um weitere rd. 54 Prozent reduziert.

Das ist ein Erfolg des von der Staatsregierung seit langem geforderten Kurswechsels in der Migrationspolitik. Ein wesentlicher Faktor für den Rückgang sind die am 08.05.2025 angeordneten verstärkten Grenzkontrollen sowie die Durchführung von Zurückweisungen an der Grenze auch im Falle des Stellens eines Asylgesuchs.

Auch bei den Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine ist ein Rückgang zu verzeichnen. So waren es mit rund 17 000 Personen 2025 15 Prozent weniger als im Vorjahr.

Der Zugang an Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine nach Bayern ist von Anfang Januar bis Ende März 2026 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum stabil geblieben (rd. 2 000 Personen).

Die regelmäßig belegbare Bettenkapazität und die Zahl der in Asylunterkünften untergebrachten Personen stellt sich laut den Eintragungen der Regierungen und Kreisverwaltungsbehörden im integrierten Migrantenverwaltungssystem (iMVS) derzeit (Stand 31.03.2026) wie folgt dar:

Kreisverwaltungsbehörde	regelmäßig belegbare Bettenkapazität der Asylunterkünfte lt. iMVS	Anzahl der in Asylunterkünften Untergebrachten (Asyl + Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine)
Aichach-Friedberg LK	2 039	1 717
Altötting LK	1 790	1 314
Amberg KS	353	254
Amberg-Weizsäckchen LK	1 430	974
Ansbach KS	450	332
Ansbach LK	2 091	1 839
Aschaffenburg KS	846	730
Aschaffenburg LK	1 188	1 079
Augsburg KS	3 538	3 560
Augsburg LK	2 614	2 131
Bad Kissingen LK	1 049	760
Bad Tölz-Wolfratshausen LK	2 415	1 795
Bamberg KS	1 593	1 667
Bamberg LK	1 647	1 435
Bayreuth KS	734	465
Bayreuth LK	682	560
Berchtesgadener Land LK	1 066	951
Cham LK	1 295	876
Coburg KS	278	226

Coburg LK	1 407	928
Dachau LK	2 269	1 752
Deggendorf LK	1 429	1 765
Dillingen a.d.Donau LK	1 362	874
Dingolfing-Landau LK	1 014	812
Donau-Ries LK	1 901	1 488
Ebersberg LK	1 361	1 387
Eichstätt LK	2 325	1 850
Erding LK	2 846	2 274
Erlangen KS	711	627
Erlangen-Höchstadt LK	1 169	974
Forchheim LK	2 167	1 477
Freising LK	2 316	2 136
Freyung-Grafenau LK	758	446
Fürstenfeldbruck LK	3 310	3 248
Fürth KS	1 062	808
Fürth LK	858	775
Garmisch-Partenkirchen LK	2 114	2 042
Günzburg LK	1 340	1 098
Haßberge LK	1 520	1 103
Hof KS	213	121
Hof LK	1 062	684
Ingolstadt KS	1 274	1 273
Kaufbeuren KS	430	303
Kelheim LK	1 498	1 074
Kempten (Allgäu) KS	974	688
Kitzingen LK	852	718
Kronach LK	538	458
Kulmbach LK	723	546
Landsberg am Lech LK	1 998	1 725
Landshut KS	634	676
Landshut LK	1 622	1 211
Lichtenfels LK	833	617
Lindau (Bodensee) LK	1 057	839
Main-Spessart LK	1 434	1 090
Memmingen KS	846	414
Miesbach LK	1 106	891
Miltenberg LK	2 090	1 666
Mühldorf a.Inn LK	1 897	1 704
München LK	5 178	4 795

München, Landeshauptstadt KS	13 525	12 033
Neuburg-Schrobenhausen LK	1 221	1 023
Neumarkt i. d.OPf. LK	1 239	1 044
Neustadt a. d.Aisch-Bad Windsheim	786	597
Neustadt a. d.Waldnaab LK	1 196	888
Neu-Ulm LK	2 290	1 927
Nürnberg KS	5 034	3 856
Nürnberger Land LK	2 295	1 149
Oberallgäu LK	2 009	1 720
Ostallgäu LK	1 119	943
Passau KS	255	188
Passau LK	1 455	1 210
Pfaffenhofen a. d.Ilm LK	2 142	1 871
Regen LK	458	274
Regensburg KS	1 918	2 019
Regensburg LK	1 909	1 533
Rhön-Grabfeld LK	499	390
Rosenheim KS	999	895
Rosenheim LK	3 464	3 299
Roth LK	1 377	871
Rottal-Inn LK	1 093	691
Schwabach KS	590	354
Schwandorf LK	1 602	1 050
Schweinfurt KS	242	197
Schweinfurt LK	1 484	1 583
Starnberg LK	2 017	1 968
Straubing KS	500	423
Straubing-Bogen LK	759	538
Tirschenreuth LK	662	401
Traunstein LK	2 110	1 997
Unterallgäu LK	1 448	1 343
Weiden i. d.OPf. KS	377	302
Weilheim-Schongau LK	2 558	2 034
Weißenburg-Gunzenhausen LK	1 066	808
Wunsiedel i.Fichtelgebirge LK	605	332
Würzburg KS	1 116	977
Würzburg LK	1 732	1 569

Der Asylzugang nach Landkreisen sowie die Zahl der in Asylunterkünften untergebrachten Personen nach kreisangehörigen Gemeinden wird durch das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration nicht statistisch auswertbar erfasst und

kann auch unter Berücksichtigung der Bedeutung des parlamentarischen Fragerechts (Art. 13 Abs. 2, Art. 16a Abs. 1 und 2 Satz 1 Bayerische Verfassung) nicht mit verhältnismäßigem Verwaltungsaufwand ermittelt werden.

Eine Aufschlüsselung nur der Rückgeführten bzw. freiwillig ausgereisten Personen mit Fluchthintergrund ist nicht möglich, da die Ausreisepflicht zwar zumeist in Folge eines erfolglosen Asylverfahrens besteht, darüber hinaus aber auch andere Personen (z. B. Visa-Überzieher, Ausgewiesene) ausreisepflichtig sind. Die Aufschlüsselung der Rückführungen und freiwilligen Ausreisen nach Monat und Zielstaat (Rückführungen) bzw. Staatsangehörigkeit (freiwillige Ausreisen), unabhängig von der Frage eines Asylhintergrundes, kann den Anlagen^{1,2} entnommen werden.

¹ Von einem Abdruck wurde abgesehen. Die Anlage ist als pdf-Dokument **hier** einsehbar.
² Von einem Abdruck wurde abgesehen. Die Anlage ist als pdf-Dokument **hier** einsehbar.